

14. Oktober 2018

42/2018

GRUSS AUS ASSISI!

Herzliche Grüße sende ich aus der Heimatstadt unseres Pfarrpatrons, wohin eine Gruppe unserer Pfarre noch unter dem Eindruck des festlichen Patroziniums-Wochenendes mit dem Besuch von Katholikos Basileos Kardinal Cleemis am Montag in der Früh aufgebrochen ist. Es ist immer wieder beeindruckend, an den Lebensorten des heiligen Franz und der heiligen Clara sein zu dürfen und dabei in einer guten Gemeinschaft unterwegs zu sein. Franz von Assisi hat eine Lebensentscheidung der radikalen Nachfolge Jesu getroffen, die nicht nur ihn persönlich betraf, sondern die letztlich die ganze Welt verändert hat. Der „Poverello“ hat das Ideal der Armut gelebt, um ganz frei zu werden für den Willen Gottes.

In unserem Quartier ist uns heute eine Gruppe lateinamerikanischer Pilger begegnet, die unterwegs nach Rom zur Heiligsprechung von Oscar Romero, dem 1980 ermordeten Erzbischof von San Salvador, sind, die an diesem Sonntag durch Papst Franziskus vorgenommen wird (zugleich wird auch Papst Paul VI. heiliggesprochen). Bischof Romero wird in Lateinamerika schon seit langem als Heiliger verehrt. Er hat als Bischof zu der radikalen Entscheidung gefunden, dass die Kirche auf der Seite der Entrechteten, der Armen und Unterdrückten stehen muss. Diese „vorrangige Option für die Armen“, die zum Leitwort der Theologie der Befreiung geworden ist, hat Oscar Romero sein Leben gekostet, er wurde während einer Messfeier von einem durch das Militär beauftragten Killer erschossen. Zusätzlich zur „Option für die Armen“ haben die Bischöfe Lateinamerikas später auch die „Option für die Jugend“ zu ihrem Programm gemacht. Derzeit tagt in Rom die Bischofssynode zum Thema „Jugend und ihre Berufung“, zu deren Eröffnung Papst Franziskus am 3. Oktober sagte: *„Diese Synode hat die Gelegenheit, die Aufgabe und die Pflicht, zeichnerhaft eine Kirche zu sein, die wirklich zuhört, die sich von den Instanzen derjenigen, die sie trifft, anfragen lässt und nicht immer eine schon vorbereitete fertige Antwort hat. Eine Kirche, die nicht zuhört, zeigt sich für die Neuheit verschlossen, verschlossen für die Überraschungen Gottes und wird nicht glaubwürdig erscheinen, insbesondere bei den jungen Menschen, die sich unvermeidlich entfernen werden, anstatt sich zu nähern.“*

Es ist mir und den vielen in der Kinder- und Jugendarbeit unserer Pfarre Engagierten ein Herzensanliegen, dass junge Menschen in unserer Pfarre Heimat finden und einen Platz, an dem sie wachsen können. Es freut mich daher auch sehr, dass in den letzten Wochen Ehrenamtliche unserer Pfarre gleich in mehreren Medien zu Wort gekommen sind und ihre Meinung zur Jugendsynode in einem ausführlichen Interview („Die Furche“) bzw. einem Gastkommentar („Wiener Zeitung“) darstellen konnten.

Mit einem frohen „Pace e bene“ aus Assisi wünsche ich
einen gesegneten Sonntag und eine gute Woche!
Ihr/euer Pfarrmoderator Gregor Jansen

nächstes AGO: ERNTEDANK
Sonntag, 21. Oktober 10:00 Uhr

Dienstag, 16.10. 18:30 h Pfarrsaal: Erstkommunion-Elternabend



Sonntag, 21.10.2018 Erntedank

In der 10h-Messe verteilen wir Papiertaschen, in der Sie **Lebensmittelspenden** (Konserven, Zucker, Reis, Nudeln, Süßigkeiten, Hygieneartikel u. ä.) für unsere Sozialberatung packen können. Diese können am nächsten Sonntag zu den Gottesdiensten oder in den nächsten beiden Wochen in der Pfarrkanzlei abgegeben werden. Herzliches Vergelt's Gott!

PFARRKALENDER

28. Sonntag im Jahreskreis – Lesejahr B

14. Oktober 2018

1. Lesung: Weish 7, 7-11
 2. Lesung: Hebr 4, 12-13
 Evangelium: Mk 10, 17-30



Der Ruf zur Nachfolge ergeht an alle, die an Jesus glauben; aber nicht alle werden zur gleichen Form der Nachfolge gerufen. Nicht jeder muss alles hergeben, was er besitzt, wie auch nicht jeder zum Martyrium berufen ist. Der reiche junge Mann im Evangelium hat Jesus nach dem sicheren Weg zum ewigen Leben gefragt; für ihn hätte die Nachfolge im Verzicht auf seinen ganzen Reichtum bestanden. Dazu ist nur der Mensch fähig, der begriffen hat und in seinem Herzen weiß: Gott allein ist groß, alles andere klein und vergeht.

Terminkalender für nächste Woche:

Di.	16.10.2018	17:30	Friedensgebet, Marienkapelle
		18:30	Erstkommunion-Elternabend, Pfarrsaal
		19:00	Glaubensseminar, Franziskuszimmer
Mi.	17.10.2018	14:00	DoCat für Senioren 50+, Franziskuszimmer
Do.	18.10.2018	18:00	Wo ist dein Bruder? Gebet für Menschen auf der Flucht, Kirche

Bitte merken Sie vor:

So.	21.10.2018		ERNTEDANK
		10:00	AGO Abenteuer Gottesfeier: „Zum Glück“
Di.	23.10.2018	17:30	Friedensgebet, Marienkapelle
		20:00	OASE im Alltag, Meditation, Klarazimmer
Mo.	29.10.2018	19:00	Bibelrunde, Franziskuszimmer
Do.	1.11.2018		ALLERHEILIGEN, einzige Hl. Messe um 10:00 Uhr
Fr.	2.11.2018		Allerseelen: 18:30 Feierliches Requiem für alle verstorbenen Pfarrangehörigen des vergangenen Jahres, die Frühmesse entfällt!
Mo.	5.11.2018	19:30	Assisigebet und -runde
Di.	6.11.2018	17:30	Friedensgebet, Marienkapelle
Mi.	7.11.2018	14:00	DoCat für Senioren 50+, Franziskuszimmer
Do.	8.11.2018	19:00	Treffpunkt Breitenfeld, Franziskuszimmer

Gottesdienstzeiten:

Vorabendmesse Samstag 18:30; Sonntagsmessen: 8:30, 10:00 und 18:30
 Kath. syro-malankarische Messe: Sonntag, 11:30
 Wochentagsmessen: Mo. und Do. 18:30, Di, Mi und Fr 7:30
 Friedensgebet: Di 17:30 (ab Oktober) Rosenkranz: Fr. 7:00, Sa. 7:30 und So. 8:00

Beichtgelegenheit: Do. und Sa. 17:30-18:15 in der Kirche

Öffnungszeiten der Pfarrkanzlei:

Mo. 16:00-17:00; Mi. 16:00-18:00; Fr. 9:00-12:30